

**Bericht über die Erstellung des
Jahresabschlusses**

zum

31. Dezember 2019

UmweltProjekt AG

Laufertorgraben 6

90489 Nürnberg

Inhaltsverzeichnis

1. Auftragsannahme	2
1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung	2
1.2 Auftragsdurchführung	3
2. Grundlagen des Jahresabschlusses	5
2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte	5
2.2 Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten	5
2.3 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses	6
3. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen	7
3.1 Rechtliche Verhältnisse	7
3.2 Steuerliche Verhältnisse	9
3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse	10
4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten	12
5. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen	12
6. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz	13
7. Erläuterungen zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung	20
Anlagen	23
Bilanz zum 31. Dezember 2019	24
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2019	25
Kapitalflussrechnung	26
Anhang für das Geschäftsjahr 2019	28
V Angaben über das Unternehmen und seine Organe	34
VI Nachtragsbericht	35
VII Abhängigkeitsbericht	35
Bescheinigung	36
Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften	37

1. Auftragsannahme

1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung

Der Vorstand der

UmweltProjekt AG,
Nürnberg

- nachfolgend auch kurz "Gesellschaft" genannt -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 aus den uns vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln. Diesen Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen haben wir im Januar und Februar 2020 in unseren Geschäftsräumen in Weil der Stadt durchgeführt.

Unser Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste keine über die Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten und damit auch keine erweiterten Verantwortlichkeiten als Steuerberatungsgesellschaft.

Die Pflicht zur Aufstellung des Jahresabschlusses oblag der uns mit dessen Erstellung beauftragenden gesetzlichen Vertretung der Gesellschaft, die über die Ausübung aller mit der Aufstellung verbundener Gestaltungsmöglichkeiten und Rechtsakte zu entscheiden hatte.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

<u>Betrag in EUR</u>	<u>2019</u>	<u>2018</u>
Bilanzsumme	36.490.607,65	18.809.731,43
Umsatzerlöse	0,00	0,00
Anzahl der Arbeitnehmer	0	0

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von den größenabhängigen Erleichterungen der §§ 288 und 274a HGB Gebrauch gemacht.

Eine Offenlegung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 beim elektronischen Bundesanzeiger ist erfolgt.

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und der Inventur sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen den handelsrechtlich vorgeschriebenen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, zu erstellen.

Da die Anfertigung eines Erstellungsberichts vereinbart, jedoch konkrete Festlegungen zu Art und Umfang unserer Berichterstattung in den Auftragsvereinbarungen nicht ausdrücklich getroffen wurden, berichten wir in berufsmäßiger Form im Sinne der *Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen* vom 12./13. April 2010 über Umfang und Ergebnis unserer Tätigkeit.

Unsere Auftragsvereinbarungen sehen vor, dass eine Bezugnahme auf die Erstellung durch uns nur in Verbindung mit dem vollständigen von uns erstellten Jahresabschluss erfolgen darf.

Bei der Auftragsannahme haben wir von unserem Auftraggeber ausbedungen, dass uns die für die Auftragsdurchführung benötigten Unterlagen und Aufklärungen vollständig gegeben werden.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die vereinbarten und diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften" maßgebend.

1.2 Auftragsdurchführung

Im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses und bei unserer Berichterstattung hierüber haben wir die einschlägigen Normen unserer Berufsordnung und unsere Berufspflichten beachtet, darunter die Grundsätze der Unabhängigkeit, Gewissenhaftigkeit, Verschwiegenheit und Eigenverantwortlichkeit (§ 57 StBerG).

Die Erstellung des Jahresabschlusses umfasst unabhängig von der Art unseres Auftrags die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie einen Anhang zu erstellen.

Wir haben in unserer Kanzlei Regelungen eingeführt, die mit hinreichender Sicherheit gewährleisten, dass bei der Auftragsabwicklung zur Erstellung eines Jahresabschlusses einschließlich der Berichterstattung die gesetzlichen Vorschriften und fachlichen Regeln beachtet werden.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses haben wir die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Wesentlichkeit beachtet.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erforderte von uns die Kenntnis und Beachtung der hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der einschlägigen fachlichen Verlautbarungen.

An erkannten unzulässigen Wertansätzen und Darstellungen im Jahresabschluss dürfen wir nicht mitwirken. Sofern entsprechende Wertansätze und Darstellungen verlangt oder erforderliche Korrekturen verweigert würden, hätten wir dies in geeigneter Weise in unserer Bescheinigung sowie in unserem Erstellungsbericht zu würdigen oder unseren Auftrag niederzulegen, falls Vermögensgegenstände oder Schulden unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit bewertet wären, obwohl dem tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten offensichtlich entgegenstünden.

Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der vorgelegten Unterlagen wären von uns zu klären. Falls sich diese bestätigten und die Mängel nicht beseitigt würden, brächten wir sich daraus ergebende Einwendungen, soweit sie wesentlich für den Jahresabschluss wären, in unserer Bescheinigung zum Ausdruck. Würden Aufklärungen oder die Vorlage von Unterlagen, die zur Klärung erforderlich sind, oder die Durchführung entsprechender Beurteilungen verweigert, hätten wir unseren Auftrag niederzulegen.

Bei schwerwiegenden, in ihren Auswirkungen nicht abgrenzbaren Mängeln in der Buchführung, den Inventuren oder anderen, nicht in den Auftrag eingeschlossenen Teilbereichen des Rechnungswesens, die unser Auftraggeber nicht beheben wollte oder könnte, darf eine Bescheinigung von uns nicht erteilt werden. Wir hätten unserem Auftraggeber in Fällen dieser Art die Mängel schriftlich mitzuteilen und zu entscheiden, ob eine Kündigung des Auftrags angezeigt wäre.

Im Rahmen des erteilten Auftrags haben wir die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung von Jahresabschlüssen sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften waren nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Vollständigkeitserklärung

Der Vorstand hat uns die angeforderte berufsmäßige Vollständigkeitserklärung bezüglich der Buchführung, Belege und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte schriftlich erteilt, die wir zu den Akten genommen haben.

Die Einholung der Vollständigkeitserklärung im Zusammenhang mit der Erstellung eines Jahresabschlusses erfolgte in der Weise, dass wir dem zuständigen Organ des Unternehmens als Grundlage seiner Erklärung den Entwurf des Jahresabschlusses, die Abschlussunterlagen und einen Entwurf dieses Erstellungsberichts vorgelegt haben.

2. Grundlagen des Jahresabschlusses

2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte

Für die Gesellschaft besteht nach § 238 HGB Buchführungspflicht.

Die Buchführung wurde auf den EDV-Systemen des Unternehmens erstellt. Die dabei eingesetzte Software DATEV eG Kanzlei Rechnungswesen pro erfüllt die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung.

Die Anlagenbuchführung wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Anlagenbuchführung pro der DATEV eG erfüllt die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Anlagenbuchführung.

Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden von der Geschäftsführung und von den zur Auskunft benannten Mitarbeitern erbracht.

2.2 Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten

Erforderliche Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) gehören nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses. Wir haben unseren Auftraggeber jedoch über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten in Kenntnis gesetzt, Entscheidungsvorgaben unseres Auftraggebers hierzu eingeholt und diese im Rahmen der Erstellung nach den Vorgaben des Auftraggebers ausgeübt.

Dies galt in gleicher Weise für die von unserem Auftraggeber zu treffenden Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungs- und Offenlegungserleichterungen des Jahresabschlusses für kleine Kapitalgesellschaften.

Wir haben unseren Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses aufgeklärt.

2.3 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses

Die Saldenvorträge zum 1. Januar 2019 entsprechen den Ansätzen in der Bilanz zum 31. Dezember 2018.

Der Jahresabschluss wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen pro der DATEV eG in Nürnberg erfüllt die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Entwicklung des Jahresabschlusses.

Soweit sich im Rahmen unserer Jahresabschlusserstellung Buchungen ergaben, haben wir diese mit der Geschäftsführung unseres Auftraggebers abgestimmt. Die Abschlussbuchungen wurden bis zum Abschluss unserer Tätigkeit vorgenommen.

Die Gliederung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften des HGB unter besonderer Beachtung der §§ 266 und 275 HGB. Das Anlagevermögen ist in einem Bestandsnachweis ordnungsgemäß entwickelt.

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Allen am Bilanzstichtag bestehenden Risiken - soweit sie bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbar waren - ist durch die Bildung ausreichender Rückstellungen und Wertberichtigungen Rechnung getragen. Soweit solche Risiken nach dem Bilanzstichtag entstanden sind, wird auf sie im Anhang verwiesen.

Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung - soweit sie nicht bereits dort gemacht wurden - und er gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.

Auf weitergehende Erläuterungen im Anhang wird hingewiesen.

3. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

3.1 Rechtliche Verhältnisse

Firma:	UmweltProjekt AG	
Rechtsform:	AG	
Sitz:	Nürnberg	
Anschrift:	Laufertorgraben 6; 90489 Nürnberg	
Registergericht:	Amtsgericht Nürnberg unter HRB 33231	
Satzung:	Gültig in der Fassung vom 16.07.2018	
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember	
Dauer der Gesellschaft:	unbestimmt	
Gegenstand des Unternehmens:	Holding	
Grundkapital:	Das vollständig einbezahlte Grundkapital beträgt: 2.135.180 Euro. Das Grundkapital ist eingeteilt in 2.135.180 auf den Namen des Inhabers lautende Stückaktien. Darüber hinaus besteht ein genehmigtes Kapital in Höhe von 864.820 Euro.	
Aktionäre:	UmweltBank AG, Nürnberg	100 %

Vorstand: Beate Klemm, Ammerbuch, diplomierte Bankbetriebswirtin
Christof Schmiegl, Oberasbach, Diplom-Kaufmann,
Die Vorstände vertreten die Gesellschaft gemeinsam oder
jeweils einzeln zusammen mit einem Prokuristen.

Gesamtprokura: Anton Welke, Wilhermsdorf, Diplom-Betriebswirt
Gesamtprokura gemeinsam mit einem Vorstand

Entlastung Vorstand für Vorjahr: wurde am 05. Juli 2019 erteilt.

Aufsichtsrat: Frau Gabriele Glahn-Nüssel, Erlangen,
Abteilungsleiterin Wertpapiere & Vorsorge
bei der UmweltBank AG;
Aufsichtsratsvorsitzende ab 05. Juli 2019
stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende bis 04. Juli 2019

Herr Matthias Winkler, Hilpoltstein,
Abteilungsleiter Finanzierung Immobilienprojekte
bei der UmweltBank AG,
stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender

Herr André Hückstädt, Wendelstein,
Abteilungsleiter Finanzierung Energie- & Infrastruktur
bei der UmweltBank AG,
stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender ab 05. Juli 2019
Aufsichtsratsvorsitzender bis 04. Juli 2019

Herr Stefan Weber, Nürnberg,
Vorstand der UmweltBank AG,
stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender

Entlastung des Aufsichtsrats: wurde am 05. Juli 2019 erteilt.

Wesentliche Änderungen der rechtlichen Verhältnisse nach dem Abschlussstichtag lagen nicht vor.

3.2 Steuerliche Verhältnisse

Zuständiges Finanzamt: Nürnberg-Zentral

Steuernummer: 241/116/73019

Ertragsteuer:

Die Gesellschaft unterliegt auf Grund der Tätigkeit der Körperschaft- und Gewerbesteuer.

Umsatzsteuer:

Die Gesellschaft erzielt ausschließlich nicht steuerbare Beteiligungserträge.

3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse

3.3.1 Vermögenslage

Die aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 abgeleitete Darstellung der Vermögenslage der Gesellschaft lässt sich im Vergleich zum vorherigen Bilanzstichtag folgendermaßen darstellen:

	Bilanz zum 31.12.2019		Bilanz zum 31.12.2018		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
AKTIVA						
Immaterielles Anlagevermögen	6,1	0,0	0,0	0,0	6,1	-
Finanzanlagen	15.054,0	41,3	17.657,3	93,9	-2.603,3	-14,7
Forderungen	5.969,0	16,4	599,2	3,2	5.369,8	896,2
Flüssige Mittel/Wertpapiere	14.776,1	40,5	553,2	2,9	14.222,9	2.571,0
Rechnungsabgrenzungsposten	685,4	1,9	0,0	0,0	685,4	-
Summe Aktiva	36.490,6	100,0	18.809,7	100,0	17.680,9	94,0

	Bilanz zum 31.12.2019		Bilanz zum 31.12.2018		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
PASSIVA						
Eigenkapital	16.322,2	44,7	15.955,2	84,8	367,0	2,3
Rückstellungen	51,8	0,1	18,5	0,1	33,3	180,0
Kreditverbindlichkeiten	20.000,0	54,8	2.835,0	15,1	17.165,0	605,5
Verbundverbindlichkeiten	31,0	0,1	1,0	0,0	30,0	3.000,0
Sonstige Verbindlichkeiten	85,6	0,2	0,0	0,0	85,6	-
Summe Passiva	36.490,6	100,0	18.809,7	100,0	17.680,9	94,0

3.3.2 Ertragslage

	01.01. bis 31.12.2019 TEUR	01.01. bis 31.12.2018 TEUR	Änderung ggü. d. Vorjahr in	
			TEUR	%
- Abschreibungen	1,0	0,0	1,0	-
- sonst.betriebl.Aufwand	335,6	57,5	278,1	483,7
+ Finanzerträge	940,6	523,8	416,8	79,6
- Finanzaufwand	175,1	56,7	118,4	208,8
- EE-Steuern	61,9	0,0	61,9	-
Ergebnis nach Steuern	366,9	409,6	-42,7	-10,4
Jahresergebnis	366,9	409,6	-42,7	-10,4

4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungshandlungen haben wir, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert sind, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Gegenstand der Erstellung ohne Beurteilungen ist die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Erstellung des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Unser Auftrag zur normentsprechenden Entwicklung des Jahresabschlusses aus den vorgelegten Unterlagen unter Berücksichtigung der erhaltenen Informationen und der vorgenommenen Abschlussbuchungen erstreckte sich nicht auf die Beurteilung der Angemessenheit und Funktion interner Kontrollen sowie der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung. Insbesondere gehörte die Beurteilung der Inventuren, der Periodenabgrenzung sowie von Ansatz und Bewertung nicht zum Umfang unseres Auftrags.

Wurden Abschlussbuchungen vorgenommen, z.B. die Berechnung von Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen, so bezogen sich diese auf die vorgelegten Unterlagen und erteilten Auskünfte.

Auch wenn bei der Erstellung ohne Beurteilungen auftragsgemäß keine Beurteilungen der Belege, Bücher und Bestandsnachweise vorgenommen werden, weisen wir unseren Auftraggeber gegebenenfalls auf offensichtliche Unrichtigkeiten in den vorgelegten Unterlagen hin, die uns als Sachverständige bei der Durchführung des Auftrags unmittelbar auffallen, unterbreiten Vorschläge zur Korrektur und achten auf die entsprechende Umsetzung im Jahresabschluss.

5. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen

Beim erteilten Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen sind Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen nicht erforderlich, weil keine Besonderheiten festgestellt wurden.

6. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz

Aktiva

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

	<u>EUR</u>	<u>6.068,00</u>
	(31.12.2018: EUR	0,00)
	31.12.2019	31.12.2018
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Website	00270 <u>6.068,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>6.068,00</u>	<u>0,00</u>

II. Finanzanlagen

1. Anteile an verbundenen Unternehmen

		EUR 10.798.169,68	
		(31.12.2018: EUR 13.425.969,68)	
	Konto	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
Güterbahnhof Wohnungsbau GmbH & Co. KG (93,85%)	05011	8.048.069,68	10.675.869,68
UmweltProjekt Solarpark 1 GmbH & Co. KG (100%)	05010	<u>2.750.100,00</u>	<u>2.750.100,00</u>
		<u>10.798.169,68</u>	<u>13.425.969,68</u>

2. Beteiligungen

		EUR 4.255.833,09	
		(31.12.2018: EUR 4.231.333,09)	
	Konto	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
Westspitze Gewerbebau GmbH & Co. KG (49%)	05181	1.942.551,47	1.942.551,47
Windpark Altenbruch GmbH & Co. KG (24,99%)	05183	1.474.801,62	1.474.801,62
Georg Hennch 25 Wohnungsbau GmbH & Co. KG (49%)	05182	735.000,00	735.000,00
Volksbau Bamberg GmbH & Co. KG (49%)	05188	49.000,00	24.500,00
Volksbau 2018 GmbH & Co. KG (49%)	05189	25.480,00	25.480,00
JH UPG Verwaltungs GmbH (50%)	05171	12.500,00	12.500,00
Klimaprojekt Verwaltungs- und Beteiligungen GmbH (50%)	05172	12.500,00	12.500,00
JH UPG Solar 1 GmbH & Co. KG (50%)	05184	1.000,00	1.000,00
JH UPG Solar 2 GmbH & Co. KG (50%)	05185	1.000,00	1.000,00
Klimaprojekt Sonnenkraft I GmbH & Co. KG (50%)	05186	1.000,00	1.000,00
Klimaprojekt Grundbesitz GmbH & Co. KG (50%)	05187	<u>1.000,00</u>	<u>1.000,00</u>
		<u>4.255.833,09</u>	<u>4.231.333,09</u>

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen

		EUR	337.640,59
		(31.12.2018: EUR	114.771,01)
	Konto	31.12.2019 <u>EUR</u>	31.12.2018 <u>EUR</u>
UmweltProjekt Solarpark 1 GmbH & Co. KG	15940	37.847,56	41.598,00
Güterbahnhof Wohnungsbau GmbH & Co. KG	15941	<u>299.793,03</u>	<u>73.173,01</u>
		<u>337.640,59</u>	<u>114.771,01</u>

2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

		EUR	5.631.362,27
		(31.12.2018: EUR	484.434,35)
	Konto	31.12.2019 <u>EUR</u>	31.12.2018 <u>EUR</u>
Klimaprojekt Sonnenkraft 1 GmbH & Co. KG	14810	1.749.593,50	479.253,75
Zinsforderungen			
Klimaprojekt Sonnenkraft 1 GmbH & Co. KG	15981	22.924,00	5.180,60
Georg Hennch 25 Wohnungsbau GmbH & Co. KG	14850	3.780.350,00	0,00
Zinsforderungen			
Georg Hennch 25 Wohnungsbau GmbH & Co. KG	15982	<u>78.494,77</u>	<u>0,00</u>
		<u>5.631.362,27</u>	<u>484.434,35</u>

II. Guthaben bei Kreditinstituten

		EUR	14.776.117,32
		(31.12.2018: EUR	553.223,30)
	Konto	31.12.2019 <u>EUR</u>	31.12.2018 <u>EUR</u>
UmweltBank AG 2209357	12000	14.276.311,01	493.331,93
DZ Bank 140040	12100	<u>499.806,31</u>	<u>59.891,37</u>
		<u>14.776.117,32</u>	<u>553.223,30</u>

C. Rechnungsabgrenzungsposten

		<u>EUR</u>	<u>685.416,70</u>
		(31.12.2018: EUR	0,00)
	Konto	31.12.2019 <u>EUR</u>	31.12.2018 <u>EUR</u>
Disagio 1. Tranche IHS	9860/1	350.000,00	0,00
Auflösung 3 Monate	9860/2	-8.749,98	0,00
Disagio 2. Tranche IHS	9860/3	350.000,00	0,00
Auflösung 2 Monate	9860/4	<u>-5.833,32</u>	<u>0,00</u>
		<u>685.416,70</u>	<u>0,00</u>

Passiva

A. Eigenkapital

I. Gezeichnetes Kapital

EUR 2.135.180,00
(31.12.2018: EUR 2.135.180,00)

	31.12.2019	31.12.2018
Konto	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Grundkapital	08000 <u>2.135.180,00</u>	<u>2.135.180,00</u>
	<u>2.135.180,00</u>	<u>2.135.180,00</u>

II. Kapitalrücklage

EUR 13.385.310,00
(31.12.2018: EUR 13.385.310,00)

III. Bilanzgewinn

EUR 801.690,04
(31.12.2018: EUR 434.741,43)

	31.12.2019	31.12.2018
Konto	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Bilanzgewinn	<u>801.690,04</u>	<u>434.741,43</u>
	<u>801.690,04</u>	<u>434.741,43</u>

B. Rückstellungen

1. Steuerrückstellungen

		EUR	27.299,19
		(31.12.2018: EUR	0,00)
	Konto	31.12.2019 <u>EUR</u>	31.12.2018 <u>EUR</u>
Körperschaftsteuerrückstellung	09630	<u>27.299,19</u>	<u>0,00</u>
		<u>27.299,19</u>	<u>0,00</u>

2. sonstige Rückstellungen

		EUR	24.500,00
		(31.12.2018: EUR	18.500,00)
	Konto	31.12.2019 <u>EUR</u>	31.12.2018 <u>EUR</u>
Baker Tilly Jahresabschlussprüfung	9770/2	15.000,00	10.000,00
rgr Jahresabschlusserstellung	9770/1	<u>9.500,00</u>	<u>8.500,00</u>
		<u>24.500,00</u>	<u>18.500,00</u>

C. Verbindlichkeiten

1. Anleihen

		EUR	20.000.000,00
		(31.12.2018: EUR	0,00)
	Konto	31.12.2019 <u>EUR</u>	31.12.2018 <u>EUR</u>
Inhaberschuldverschreibungen (g.5 Jahre)	06100	<u>20.000.000,00</u>	<u>0,00</u>
		<u>20.000.000,00</u>	<u>0,00</u>

**2. Verbindlichkeiten gegenüber
Kreditinstituten**

		EUR	0,00
		(31.12.2018: EUR	2.835.000,00)
	Konto	31.12.2019 <u>EUR</u>	31.12.2018 <u>EUR</u>
Darlehen UmweltBank AG 62209353	06400	0,00	2.100.000,00
Darlehen UmweltBank AG 162209357	06410	<u>0,00</u>	<u>735.000,00</u>
		<u>0,00</u>	<u>2.835.000,00</u>

**3. Verbindlichkeiten gegenüber
verbundenen Unternehmen**

		EUR	30.017,14
		(31.12.2018: EUR	0,00)
	Konto	31.12.2019 <u>EUR</u>	31.12.2018 <u>EUR</u>
Zinsen Inhaberschuldverschreibung UmweltBank AG	16310	<u>30.017,14</u>	<u>0,00</u>
		<u>30.017,14</u>	<u>0,00</u>

**4. Verbindlichkeiten gegenüber
Unternehmen, mit denen ein
Beteiligungsverhältnis besteht**

		EUR	1.000,00
		(31.12.2018: EUR	1.000,00)
	Konto	31.12.2019 <u>EUR</u>	31.12.2018 <u>EUR</u>
Einlageverpflichtung JH UPG 2	16410	<u>1.000,00</u>	<u>1.000,00</u>
		<u>1.000,00</u>	<u>1.000,00</u>

5. sonstige Verbindlichkeiten

		EUR	85.611,28
		(31.12.2018: EUR	0,00)
	Konto	31.12.2019 <u>EUR</u>	31.12.2018 <u>EUR</u>
Zinsen Inhaberschuldverschreibung	17011	<u>85.611,28</u>	<u>0,00</u>
		<u>85.611,28</u>	<u>0,00</u>

7. Erläuterungen zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

1. Abschreibungen

a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

		<u>EUR</u>	<u>979,10</u>
	(2018:	EUR	0,00)
	31.12.2019		31.12.2018
Konto	<u>EUR</u>		<u>EUR</u>
Abschreibung immaterielle VermG	48220	<u>979,10</u>	<u>0,00</u>
		<u>979,10</u>	<u>0,00</u>

2. sonstige betriebliche Aufwendungen

a) Versicherungen, Beiträge und Abgaben

		<u>EUR</u>	<u>120,00</u>
	(2018:	EUR	120,00)
	31.12.2019		31.12.2018
Konto	<u>EUR</u>		<u>EUR</u>
Beiträge	43800	<u>120,00</u>	<u>120,00</u>
		<u>120,00</u>	<u>120,00</u>

b) Werbe- und Reisekosten

		<u>EUR</u>	<u>10.011,49</u>
	(2018:	EUR	0,00)
	31.12.2019		31.12.2018
Konto	<u>EUR</u>		<u>EUR</u>
Werbekosten	46000	9.851,49	0,00
Bewirtungskosten	46500	<u>160,00</u>	<u>0,00</u>
		<u>10.011,49</u>	<u>0,00</u>

c) Dienstleistungen Muttergesellschaft

		<u>EUR</u>	<u>115.865,24</u>
	(2018:	EUR	32.660,74)
	31.12.2019		31.12.2018
Konto	<u>EUR</u>		<u>EUR</u>
Geschäftsbesorgung UmweltBank AG	47050	<u>115.865,24</u>	<u>32.660,74</u>
		<u>115.865,24</u>	<u>32.660,74</u>

**d) verschiedene betriebliche
Kosten**

		<u>EUR</u>	<u>206.555,02</u>
	(2018:	EUR	20.907,55)
	31.12.2019		31.12.2018
Konto	<u>EUR</u>		<u>EUR</u>
Rechts- und Beratungskosten	49500	175.104,73	2.407,55
Abschluss- und Prüfungskosten	49570	24.500,00	18.500,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	49000	6.540,00	0,00
Negativzinsen	49701	193,69	0,00
Buchführungskosten	49550	166,60	0,00
Nebenkosten des Geldverkehrs	49700	<u>50,00</u>	<u>0,00</u>
		<u>206.555,02</u>	<u>20.907,55</u>

**e) übrige sonstige betriebliche
Aufwendungen**

		<u>EUR</u>	<u>3.064,47</u>
	(2018:	EUR	3.837,08)
	31.12.2019		31.12.2018
Konto	<u>EUR</u>		<u>EUR</u>
Mehraufwand Jahresabschluss(prüfung) Vorjahr	20200	<u>3.064,47</u>	<u>3.837,08</u>
		<u>3.064,47</u>	<u>3.837,08</u>

3. Erträge aus Beteiligungen

		<u>EUR</u>	<u>829.469,16</u>
	(2018:	EUR	517.531,01)
	31.12.2019		31.12.2018
Konto	<u>EUR</u>		<u>EUR</u>
Gewinnanteile Mitunternehmerschaften	26180	<u>829.469,16</u>	<u>517.531,01</u>
		<u>829.469,16</u>	<u>517.531,01</u>

**4. sonstige Zinsen und ähnliche
Erträge**

		<u>EUR</u>	<u>111.086,45</u>
	(2018:	EUR	6.260,42)
	31.12.2019		31.12.2018
Konto	<u>EUR</u>		<u>EUR</u>
Zinsen Klimaprojekt Sonnenkraft 1 GmbH & Co. KG	26510	32.591,68	6.260,42
Zinsen Georg Hennch 25 Wohnungsbau GmbH & Co. KG	26515	<u>78.494,77</u>	<u>0,00</u>
		<u>111.086,45</u>	<u>6.260,42</u>

**5. Zinsen und ähnliche
Aufwendungen**

		<u>EUR</u>	<u>175.064,19</u>
	(2018:	EUR	56.700,00)
		31.12.2019	31.12.2018
	Konto	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Zinsen Inhaberschuldverschreibung	21211	115.628,42	0,00
Zinsaufwendungen langfristige Verbindlichkeiten	21200	75.393,46	56.700,00
Auflösung Disagio	21230	14.583,30	0,00
erhaltene Stückzinsen auf Inhaberschuldverschreibungen	21210	<u>-30.540,99</u>	<u>0,00</u>
		<u>175.064,19</u>	<u>56.700,00</u>

**6. Steuern vom Einkommen und
vom Ertrag**

		<u>EUR</u>	<u>61.947,49</u>
	(2018:	EUR	0,00)
		31.12.2019	31.12.2018
	Konto	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Körperschaftsteuer	22000	58.718,00	0,00
Solidaritätszuschlag	22080	<u>3.229,49</u>	<u>0,00</u>
		<u>61.947,49</u>	<u>0,00</u>

7. Ergebnis nach Steuern

		<u>EUR</u>	<u>366.948,61</u>
	(2018:	EUR	409.566,06)

Anlagen

Gewinn- und Verlustrechnung
vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019
UmweltProjekt AG, Nürnberg

Blatt 25

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen	979,10	0,00
2. sonstige betriebliche Aufwendungen	335.616,22	57.525,37
3. Erträge aus Beteiligungen	829.469,16	517.531,01
4. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	111.086,45	6.260,42
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	175.064,19	56.700,00
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>61.947,49</u>	<u>0,00</u>
7. Ergebnis nach Steuern	<u>366.948,61</u>	<u>409.566,06</u>
8. Jahresüberschuss	366.948,61	409.566,06
9. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	<u>434.741,43</u>	<u>25.175,37</u>
10. Bilanzgewinn	<u><u>801.690,04</u></u>	<u><u>434.741,43</u></u>

Kapitalflussrechnung
vom 01.01.2019 bis 31.12.2019
UmweltProjekt AG

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Periodenergebnis	366.948,61	409.566,06
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	979,10	0,00
Zunahme der Rückstellungen	6.000,00	5.500,00
Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	-12.810,21
Zinsaufwendungen	175.064,19	56.700,00
Beteiligungserträge	-829.469,16	-517.531,01
zugeflossene Beteiligungserträge	346.482,00	402.760,00
Ertragsteueraufwand	71.263,44	0,00
Ertragsteuerzahlungen	-34.648,30	0,00
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	102.619,88	344.184,84
Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten / Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	-5.420.772,91	-599.205,36
Zunahme/ Abnahme Passiva, die der Investitionstätigkeit zuzuordnen sind	115.628,42	-1.260.578,50
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-7.047,10	0,00
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-24.500,00	-1.547.108,76
Einzahlungen aus Investitionen in das Finanzanlagevermögen	2.627.800,00	
Beteiligungserträge	880.444,57	517.531,01
zugeflossene Beteiligungserträge	-346.482,00	-402.760,00
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2.174.929,02	-3.292.121,61

Kapitalflussrechnung
vom 01.01.2019 bis 31.12.2019
UmweltProjekt AG

Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0,00	1.468.000,00
Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	-2.835.000,00	0,00
Einzahlungen aus der Ausgabe von Anleihen	20.000.000,00	
Gezahlte Zinsen/ Disagio	-860.480,89	-56.700,00
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	16.304.519,11	1.411.300,00
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe der Cashflows)	14.232.209,97	-1.536.636,77
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	553.223,30	2.089.860,07
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	14.776.117,32	553.223,30

Die Gesellschaft ist eine reine Holdinggesellschaft, deren Geschäftszweck die Erzielung von Beteiligungserträgen ist.

In Anlehnung an A2.1.5 zu DRS 21 wurden abweichend zum Standardgliederungsschema:

Beteiligungserträge - soweit im Geschäftsjahr zugeflossen - dem Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit gewährte Kredite an Unternehmen mit Beteiligungsverhältnissen dem Cashflow aus Investitionstätigkeit zugeordnet

I Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die UmweltProjekt AG, Nürnberg, ist im Handelsregister beim Amtsgericht Nürnberg unter der Nummer HRB 33231 eingetragen.

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Gliederungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches und den ergänzenden Bestimmungen des Aktiengesetzes aufgestellt. Von den größenabhängigen Erleichterungen nach den §§ 274a und 288 HGB sowie § 160 Abs. 3 AktG wurde bei der Aufstellung des Jahresabschlusses Gebrauch gemacht. Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Der Jahresabschluss wird in Euro aufgestellt und in Tausend Euro (TEUR) erläutert, wodurch es zu Rundungsdifferenzen kommen kann. Die Angaben im Anhang erfolgen in TEUR, soweit nicht anders angegeben.

II Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Anteile an verbundenen Unternehmen zu Anschaffungskosten
- Beteiligungen zu Anschaffungskosten

Soweit erforderlich, wurde bei dauerhaften Wertminderungen der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt. Bei der Bilanzierung von Beteiligungen an Personengesellschaften wird der Rechnungslegungsstandard IDW RS HFA 18 zugrunde gelegt.

Die Forderungen wurden zum Nennwert unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die liquiden Mittel wurden zum Nominalwerte angesetzt.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags dotiert und für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Die Gesellschaft macht vom Wahlrecht § 274a HGB i.V.m. § 274 HGB Gebrauch; Rückstellungen für Passive latente Steuern werden entsprechend nicht gebildet.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

III Angaben zur Bilanz

In den Beteiligungen sind 1.000 Euro Anschaffungskosten für die Beteiligung an der JH UPG Solar 2 GmbH & Co. KG enthalten. Das Kapital in Höhe von 1.000 Euro war zum Bilanzstichtag noch nicht einbezahlt. Die Kapitaleinlage ist in 2020 zu leisten. Somit bestehen Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht in Höhe von 1.000 Euro.

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist nachstehend dargestellt:

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2019
UmweltProjekt AG

	Anschaffungskosten/Herstellungskosten				31.12.2019	Kumulierte Abschreibungen	Buchwerte		Abschreibungen	Zuschreibungen
	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen			31.12.2019	31.12.2018		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Anlagevermögen										
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	7.047,10	0,00	0,00	7.047,10	979,10	6.068,00	0,00	979,10	0,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	7.047,10	0,00	0,00	7.047,10	979,10	6.068,00	0,00	979,10	0,00
II. Finanzanlagen										
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	13.425.969,68	0,00	2.627.800,00	0,00	10.798.169,68	0,00	10.798.169,68	13.425.969,68	0,00	0,00
2. Beteiligungen	4.231.333,09	24.500,00	0,00	0,00	4.255.833,09	0,00	4.255.833,09	4.231.333,09	0,00	0,00
Summe Finanzanlagen	17.657.302,77	24.500,00	2.627.800,00	0,00	15.054.002,77	0,00	15.054.002,77	17.657.302,77	0,00	0,00
Summe Anlagevermögen	17.657.302,77	31.547,10	2.627.800,00	0,00	15.061.049,87	979,10	15.060.070,77	17.657.302,77	979,10	0,00

Anhang für das Geschäftsjahr 2019
UmweltProjekt AG, Nürnberg

Entwicklung der Finanzanlagen

Gesellschaft	Buchwert		Anteil UmweltProjekt AG am Eigenkapital	Ergebnis Geschäftsjahr TEUR
	31.12.2018	31.12.2019		
UmweltProjekt Solarpark GmbH & Co. KG	2.750.100	2.750.100	100,00%	335,3
Güterbahnhof Wohnungsbau GmbH & Co. KG	10.675.870	8.048.070	93,85%	608,1
Westspitze Gewerbebau GmbH & Co. KG	1.942.551	1.942.551	49,00%	-261,4
Georg Hennch 25 Wohnungsbau GmbH & Co. KG	735.000	735.000	49,00%	-133,1
Windpark Altenbruch GmbH & Co. KG	6.673	1.474.802	24,99%	463,1
Klimaprojekt Sonnenkraft 1 GmbH & Co. KG	0	1.000	50,00%	-128,8
Klimaprojekt Grundbesitz GmbH & Co. KG	0	1.000	50,00%	8,0
Klimaprojekt Verwaltungs- u Beteiligungs GmbH	0	12.500	50,00%	-0,5
JH UPG Solar 1 GmbH & Co. KG	0	1.000	50,00%	-216,5
JH UPG Solar 2 GmbH & Co. KG	0	1.000	50,00%	-1,2
JH UPG Verwaltungs- GmbH	0	12.500	50,00%	0,6
Volksbau 2018 GmbH & Co. KG	0	25.480	49,00%	-154,5
Volksbau Bamberg GmbH & Co. KG	0	49.000	49,00%	-52,0
Summe	16.110.194	15.054.003		

Forderungen

Aus nicht ausbezahlten Gewinnanteilen bestehen Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von 337.640,59 Euro (Vorjahr 114.771,01 Euro).

Aus gewährten Darlehen und aufgelaufenen Zinsen bestehen Forderungen gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht in Höhe von 5.631.362,27 Euro (Vorjahr 484.434,35 Euro).

Gegenüber Gesellschaftern bestehen kurzfristige Forderungen (Girokonto) in Höhe von 14.276.311,01 Euro (Vorjahr 493.331,93 Euro); darin sind Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen: 14.276.311,01 (Vorjahr 493.331,93 Euro) enthalten.

Entwicklung der Kapitalrücklagen

In die Kapitalrücklagen nach § 272 (2) Nr. 4 HGB wurden im Geschäftsjahr 0,00 Euro eingestellt.
Die Kapitalrücklage weist zum Bilanzstichtag einen Wert von 13.385.310,00 Euro aus.

Rückstellungen für latente Steuern

Die Gesellschaft macht vom Wahlrecht § 274a HGB i.V.m. § 274 HGB Gebrauch.
Der Wert der saldierten passiven Steuerlast beträgt 74,7 TEUR.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern betragen 30.017,14 Euro (Vorjahr 2.835.000,00), darin enthalten sind Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von 30.017,14 Euro (Vorjahr 2.835.000,00 Euro)

Der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 0,00 Euro (Vorjahr 2.835.000,00 Euro) betrifft in voller Höhe Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen.

Die im Geschäftsjahr neu ausgegebene Inhaberschuldverschreibung in Höhe von 20.000.000,00 Euro wurden von der Muttergesellschaft UmweltBank AG in voller Höhe zur Vermarktung - gegen Entgelt - übernommen. Zinsschuldnerin ist die UmweltProjekt AG.

Zum Bilanzstichtag befinden sich davon noch 5.192.000 Euro im Bestand der UmweltBank AG.

Die daraus resultierenden (Zins)Verbindlichkeiten in Höhe von 30.017,14 Euro sind als Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen ausgewiesen.

IV Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den **Bilanzgewinn** des Geschäftsjahres 2019 in Höhe von 801.690,04 Euro wie folgt zu verwenden:

Bilanzgewinn	801.690,04 Euro
Ausschüttung einer Dividende von 0,33 Euro je Stückaktie auf 2.135.180 dividendenberechtigte Stückaktien	704.609,40 Euro
Vortrag auf neue Rechnung	97.080,64 Euro

V Angaben über das Unternehmen und seine Organe

Mitarbeiter Der Vorstand besteht aus Mitarbeitern der UmweltBank AG in Personalunion

Organe der Gesellschaft

Vorstand: Beate Klemm, Ammerbuch, diplomierte Bankbetriebswirtin
Christof Schmieg, Oberasbach, Diplom-Kaufmann,
Die Vorstände vertreten die Gesellschaft gemeinsam oder
jeweils einzeln zusammen mit einem Prokuristen.

Aufsichtsrat: Frau Gabriele Glahn-Nüssel, Erlangen,
Abteilungsleiterin Wertpapiere & Vorsorge bei der UmweltBank AG;
Aufsichtsratsvorsitzende ab 05. Juli 2019
stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende bis 04. Juli 2019

Herr Matthias Winkler, Hilpoltstein,
Abteilungsleiter Finanzierung Immobilienprojekte bei der UmweltBank AG,
stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender

Herr André Hückstädt, Wendelstein,
Abteilungsleiter Finanzierung Energie- & Infrastruktur bei der UmweltBank AG,
stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender ab 05. Juli 2019
Aufsichtsratsvorsitzender bis 04. Juli 2019

Herr Stefan Weber, Nürnberg,
Vorstand der UmweltBank AG,
stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender

VI Nachtragsbericht

Nach Ablauf des Geschäftsjahres gab es keine Vorgänge von besonderer Bedeutung.

Die Ausbreitung des sogenannten „Corona-Virus“ hat das Ergebnis und die allgemeine Lage der Gesellschaft zum Bilanzstichtag sowie nach dem Bilanzstichtag bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses nicht wesentlich beeinflusst.

Auch weitere Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die das Ergebnis und die allgemeine Lage der Gesellschaft wesentlich beeinflusst hätten, haben sich nicht ergeben.

VII Abhängigkeitsbericht

Die UmweltProjekt AG ist aufgrund der 100% Beteiligung der UmweltBank AG ein abhängiges Unternehmen der UmweltBank AG. Ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag besteht nicht.

Der Vorstand der UmweltProjekt AG erstellt daher gemäß § 312 AktG einen Abhängigkeitsbericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen. Am Ende des Berichts hat der Vorstand folgende Erklärung abgegeben:

"Der Vorstand der UmweltProjekt AG erklärt, dass die Gesellschaft nach den Umständen, die ihr in dem Zeitpunkt bekannt waren, im dem die Rechtsgeschäfte vorgenommen oder Maßnahmen getroffen oder unterlassen wurden, bei jedem Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhalten hat und dadurch, dass Maßnahmen getroffen oder unterlassen wurden, nicht benachteiligt worden ist."

Nürnberg, 07. Mai 2020

UmweltProjekt AG, Nürnberg

Beate Klemm

Christof Schmiege

Bescheinigung der Steuerberatungsgesellschaft über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß den vorstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – der UmweltProjekt AG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Die Erstellung des von den gesetzlichen Vertretern aufgestellten und dem vorstehenden Jahresabschluss beigefügten Lageberichts und dessen Beurteilung waren nicht Gegenstand unseres Erstellungsauftrags.

Weil der Stadt, den 07. Mai 2020
rgr Reber Gaschler Roth GmbH & Co. KG
Steuerberatungsgesellschaft

Wolfgang Reber
Steuerberater

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften